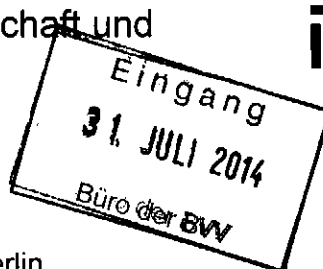


Bezirksamt Mitte von Berlin

Abt. Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und
Ordnung
Bezirksstadtrat



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Bezirksverordnetenversammlung Mitte von Berlin
Fraktion der CDU
Herrn Bezirksverordneten Hennig

Dienstgebäude:
Müllerstr. 146
13353 Berlin

über
Vorsteher der Bezirksverordnetenversammlung

und
Bezirksbürgermeister *29.7.2014*

Geschäftszeichen	Bearbeiter/in	Zimmer	Telefon	90 18 -238360	Datum
Ord WiPlaBew 100	Herr Rißmann	408 (KMA)	intern		21. Juli 2014
Bei Antwort bitte angeben			Telefax	90 18 - 488 23836	
			E-Mail	m.rissmann@ba-mitte.berlin.de	

Kleine Anfrage 0842/IV

Sperrmüll in Berlin-Mitte – welche Kosten entstehen dem Bezirk

Sehr geehrter Herr Bezirksverordneter Hennig,

das Bezirksamt beantwortet die o.g. Kleine Anfrage wie folgt:

Nach Aussage von Mitarbeitern der Berliner Stadtreinigung (BSR) werden im öffentlichen Straßenland illegal entsorgter Müll oder sonstige Gegenstände nur dann von der BSR beseitigt, wenn hierzu vorher entweder bei einer Polizeidienststelle eine Anzeige getätigt wurde, oder eine dementsprechende Meldung an das zuständige Ordnungsamt ergangen ist. Ein dementsprechender Hinweis über illegal entsorgten Müll oder sonstige Gegenstände direkt an die BSR wird von ihr nicht bearbeitet.

1. In welcher Form können Fälle von illegal entsorgtem Müll oder sonstiger Gegenstände dem Ordnungsamt gemeldet werden? Gibt es hierzu z. B. eine extra eingerichtete Servicenummer oder ein ins Internet eingestelltes Formular?

Zu 1.

Fälle von illegal entsorgtem Müll oder sonstiger Gegenstände können in schriftlicher, telefonischer, persönlicher und elektronischer Form (per Kontaktformular, e-mail oder Fax) bei der Zentralen Anlauf- und Beratungsstelle (ZAB) des Ordnungsamtes gemeldet werden. Für die ZAB gibt es neben der berlinweiten 115 eine eigene zentrale Rufnummer (030-9018 22010).

Im Internetauftritt des Ordnungsamtes ist ein Kontaktformular hinterlegt.

Verkehrsverbindungen

U 6,9, Bhf. Leopoldplatz
 120, 142, 221, 247, 327

T-Online *Berlin#
Internet <http://www.berlin.de>

Zahlungen bitte bargeldlos

an das Bezirksamt Mitte von Berlin, Bezirkskasse
Geldinstitut Postbank
IBAN DE42100100100650530102
BIC PBNKDEFFXXX
Kontonummer 650 530 102
Bankleitzahl 100 100 10

2. Wie viele Fälle von illegal entsorgten Müll oder sonstiger Gegenstände wurden dem Ordnungsamt seit dem 01.01.2010
- von Bürgern oder
 - von Mitarbeitern des Ordnungsamtes gemeldet?

Zu 2.

In den folgenden Zahlen sind die Vor-Ort-Feststellungen des Allgemeinen Ordnungsdienstes als auch die Bürgermitteilungen enthalten. Eine weitere Untergliederung ist nicht möglich. Für das Jahr 2010 sind keine Aussagen möglich, da die Anliengendatenbank erst 20111 eingeführt wurde.

	Müll inkl. Sperrmüll	Elektroschrott
2011	665	147
2012	1032	389
2013	943	462
2014 (30.6.)	429	173

3. Wie lange ist die durchschnittliche Bearbeitungszeit, bis die Meldung an die BSR weitergegeben wird?

Zu 3.

Die durchschnittliche Bearbeitungszeit beträgt in der Regel einen Arbeitstag.

4. Ist für den Bürger, der sich wegen illegal entsorgten Müll oder sonstiger Gegenstände an das Ordnungsamt wendet, der Hinweis gebührenfrei, oder entstehen ihm dadurch Kosten?

Zu 4.

Dem Bürger entstehen außer den Kosten für die Telekommunikation keine weiteren Kosten.

5. Entstehen dem Bezirk durch Hinweise über illegal entsorgten Müll oder sonstiger Gegenstände und deren Weitergabe an die BSR in irgendeiner Form Kosten (z.B. Verwaltungskosten), und wenn ja, in welcher Höhe pro gemeldetem Hinweis, bzw. wie hoch waren die jährlichen Kosten pro Jahr seit 2010?

Zu 5.

Die entstehen Kosten sind in der Kostenleistungsrechnung abgebildet. Da ein entsprechendes Produkt nicht vorhanden ist, werden die Kosten als nicht produktbezogene Tätigkeit gebucht bzw. sind in den Präsenzstunde des Allgemeinen Ordnungsdienstes enthalten.

6. Trifft es zu, dass die in einigen Stadtteilen eingesetzten „Kiezläufer“ ebenfalls Fälle von illegal entsorgten Müll oder sonstiger Gegenstände schriftlich festhalten sollen, und wenn ja, wie wird dann weiter mit diesen Aufzeichnungen umgegangen?

Zu 6.

Die Kiezläufer sind in Zusammenarbeit mit den Quartiersmanagementgebieten in einzelnen Stadtteilen eingesetzt. Sie erledigen auftrags- und projektbezogene Aufgaben zur Kontrolle des Wohnumfeldes und der Parkanlagen unter anderem auch hinsichtlich von Abfallablagerungen. Stellen die Kiezläufer im Rahmen ihrer Tätigkeit Abfallablagerungen auf dem öffentlichen Straßenland fest, so wird ein Standardprotokoll gefertigt und diese Meldung vom Kiezläufer Projekt in einem abgestimmten Verfahren direkt an die BSR übersendet.

7. Wie viele Fälle von illegal entsorgten Müll oder sonstiger Gegenstände wurden von den Kiezläufnern seit dem 01.01.2010 gemeldet?

Zu 7.

Von den Kiezläufnern wurden im angefragten Zeitraum von 2010 bis zum Juni 2014 insgesamt 5969 Meldungen über Abfallablagerungen an die BSR übersandt.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Spallek

Zeitaufwand für die Beantwortung der Kleinen Anfrage 842/IV:

	Bearbeitungs- stunden	Stundensätze in €	Kosten Bearbeitungszeit
Mittlerer Dienst		39,86	
Gehobener Dienst	3,67	51,60	189,37
Höherer Dienst	0,67	70,52	47,25
Summe	4,34		236,62

Ausgehend von den Durchschnittssätzen sind damit durch die Beantwortung der Anfrage Kosten für geschätzte 4,34 Arbeitsstunden im Wert von insgesamt 236,62 Euro entstanden. In den Stundensätzen sind neben den direkten Personalkosten pauschale Zuschläge für Gemeinkosten und Arbeitsplatzkosten nach Empfehlung der KGSt enthalten.